

PRESSEMELDUNG

10. JULI 2019 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: AKTIONSTAG AM 14. JULI

Residenzschloss Ludwigsburg

Am Sonntag: Der französische Nationalfeiertag im Residenzschloss

Dichtes Programm mit französischem Akzent am Sonntag im Residenzschloss: Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg feiern in diesem Jahr mit, wenn die westlichen Nachbarn am 14. Juli ihren Nationalfeiertag begehen. Im Themenjahr „Frankreich und der deutsche Südwesten“ bietet Schloss Ludwigsburg passend zum französischen Anlass ein vielfältiges Programm mit einem ganzen Reigen von Führungen an. Spuren der engen Beziehung zu Frankreich finden sich im Schloss in Fülle – und bei den mindestens stündlich startenden Führungen erfährt man die Geschichten dazu. Wer mit einem der Freundschaftsbändchen aus der aktuellen Sommeraktion des Themenjahres der Staatlichen Schlösser und Gärten ums Handgelenk an die Kasse kommt, erhält freien Eintritt ins Schloss.

MACARONS UND FREIER EINTRITT MIT FREUNDSCHAFTSBÄNDCHEN

Am 9. September 1962 war der Ehrenhof des Residenzschlusses der Ort, an dem der französische Staatspräsident de Gaulle seine berühmte Rede an die deutsche Jugend hielt – geradezu der symbolische Grundstein der heutigen deutsch-französischen Freundschaft. Daher gibt es am Sonntag für alle Gäste mit dem Geburtsdatum 9. September freien Eintritt. Das gleiche gilt für alle, die mit einem der Freundschaftsbändchen kommen, die man derzeit beim Besuch in den Staatlichen Schlösser und Gärten knüpfen kann. Diese Bändchen in den Farben von Frankreich und Deutschland sind ein Teil der Aktionen im Themenjahr „Frankreich

1/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. JULI 2019 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: AKTIONSTAG AM 14. JULI

und der deutsche Südwesten". Kleine französische Gaumenfreude: Für alle, die eine Sonderführung buchen, gibt's ein französisches Macaron,

JEDE STUNDE FRANKREICH-THEMEN

Mindestens stündlich steht ein ganz französisches Thema auf dem Führungsplan. „Kaiser oder Sonnenkönig“ – wer war das stärkere Vorbild für das kleine Württemberg, gelegen zwischen Wien und Paris? Damit startet Florian Indenbirken um 11 Uhr. Er zeigt die Einflüsse im Schloss. Um 11 Uhr und um 14 Uhr findet die klassische Schlossführung auf Französisch statt – eine Einladung an alle französischsprachigen Gäste. Um 12 Uhr führt „Madame Cécile“, eine Dame wie aus einem französischen Film der 1960er- Jahre, durch das Modemuseum und plaudert über Zeitgeist und Geschmack, Eleganz und Mode aus Paris.

RUNDGANG MIT ZWEI ZEITZEUGEN

Um 13 Uhr erzählen zwei Zeitzeugen, wie das Lebensgefühl war, als 1962 Staatspräsident de Gaulle seine legendäre „Rede an die deutsche Jugend“ im Ludwigsburger Ehrenhof hielt. Das Ehepaar Körner aus Stuttgart war beteiligt – er als Wahlhelfer des Präsidenten, sie arbeitete für die französische Presse. Sie begleiten und ergänzen die Führung mit Florian Indenbirken, und erzählen von ihren Erlebnissen und Eindrücken der Aussöhnung in dieser Zeit. Wer die 13 Uhr-Führung verpasst, kann an einem zweiten Termin um 15 Uhr teilnehmen. Ebenfalls um 13.00 Uhr zeigt Anita Klaus-Mathony wie sehr Frankreich die Messlatte für Mode und Eleganz war – und immer noch ist. „Très chic!“ lautet der Titel der Führung im Modemuseum. Um 14.30 Uhr schlüpft Laura Imprescia in die Rolle der Hofdame Katharina von Spiegel und führt ihre Gäste in die Zeit, als Napoleon nach Ludwigsburg kam: „Er kam, er sah, er krönte“. Um 15.00 Uhr gibt Mechthild Fendrich einen Überblick über die Zeugnisse einer sechs Jahrhunderte zurückreichenden Beziehung „Württemberg und Frankreich“. Und um 15.30 Uhr steht Kammerzofe Christine bereit und plaudert aus dem Nähkästchen der Königin. Für alle Sonderführungstermine empfiehlt sich eine telefonische Voranmeldung unter Tel. 07141.18 64 00.

2/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. JULI 2019 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: AKTIONSTAG AM 14. JULI

FREIHEIT, GLEICHHEIT, BRÜDERLICHKEIT

Der 14. Juli 1789 steht für den Beginn der Französischen Revolution. Seit 1880 ist der Julitermin der französische Nationalfeiertag. Schloss Ludwigsburg ist vielfach mit Frankreich verbunden – vom intensiven kulturellen Austausch im 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Am 9. September 1962 war es der große Schlosshof von Ludwigsburg, in dem der französische Staatspräsident Charles de Gaulle seine wichtige „Rede an die deutsche Jugend“ hielt: Hier im Residenzschloss wurde das Fundament der deutsch-französischen Aussöhnung gelegt und die Grundlagen für ein gemeinsames Europa. Die Staatlichen Schlösser und Gärten begehen deshalb im Themenjahr „Frankreich und der deutsche Südwesten“ diesen Tag mit einem besonderen Programm.

SERVICE UND INFORMATIONEN

Sonntag, 14. Juli 2019

AKTIONSTAG

Am Französischen Nationalfeiertag im Themenjahr „Frankreich und der deutsche Südwesten“

FÜHRUNGEN

Klassische Schlossführung 10.00 – 17.00 Uhr stündlich

Klassische Schlossführung in französischer Sprache 12.00 und 14.00 Uhr

SONDERFÜHRUNGEN

11.00 Uhr

Kaiser oder Sonnenkönig?

Mit Florian Indenbirken

12.00 Uhr

Mit Madame Cécile im Modemuseum

Mit Marie-Antoinette Ziegler

3/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. JULI 2019 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: AKTIONSTAG AM 14. JULI

13.00 Uhr

Auf den Spuren des Charles de Gaulle

Mit Zeitzeugen und Florian Indenbirken

13.00 Uhr

„Très chic!“ im Modemuseum

Mit Anita Klaus-Mathony

14.30 Uhr

Er kam, er sah, er krönte

Mit Laura Imprescia

14.30 Uhr

Familienführung

13.00 Uhr

Auf den Spuren des Charles de Gaulle

Mit Zeitzeugen und Florian Indenbirken

15.00 Uhr

Württemberg und Frankreich

Mit Mechthild Fendrich

15.30 Uhr

Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen

Mit Anne Raquet

PREIS

KLASSISCHE SCHLOSSFÜHRUNGEN

Erwachsene 8,00 €, ermäßigt 4,00 €, Familien 20,00 €

4/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG



PRESSEMELDUNG

10. JULI 2019 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: AKTIONSTAG AM 14. JULI

SONDERFÜHRUNGEN

Erwachsene 10,00 €, ermäßigt 5,00 €, Familien 25,00 €

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 64 00

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

5/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).